



InnoTechnik Newsletter für Innovationen in der Abwassertechnik

Ausgabe Dezember 2016

Sehr geehrte Leser,

in unserer Dezember-Ausgabe finden Sie diese Themen:

Fröhliche Weihnachten:

- ... und einen guten Rutsch

UNITECHNICS Traineeprogramm:

- Jetzt bewerben!

Rückblick 2016:

- Neu- und Weiterentwicklungen

„Der Alte wird 60“:

- Unser Papa feiert Geburtstag

Was ist eigentlich ... ?:

- eine Fritte

Ihr UNITECHNICS Team

Impressum

Herausgeber: UNITECHNICS KG
V.i.S.d.P.: Dipl. Ing. Axel Bohatsch,
persönlich haftender Gesellschafter
Redaktion und Layout:
Steffen Bohatsch
Fotos: Soweit nicht anders benannt
UNITECHNICS KG.

Werkstraße 717
D-19061 Schwerin
Fon: 0385 343371-20
Fax: 0385 343371-31
Mail: info@unitechnics.de
www.unitechnics.de

Fröhliche Weihnachten



Das Jahr 2016 neigt sich dem Ende und das gesamte UNITECHNICS-Team wünscht Ihnen fröhliche Weihnachten, erholsame Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

UNITECHNICS Traineeprogramm

KARRIERESTUFEN@UNITECHNICS	INKL. PRAKTIKA UND MASTERARBEITEN
<p>1. Orientierungsgespräch ▶</p> <p>TRAINEE</p> <p>Kennenlernen wesentlicher Unternehmensbereiche</p> <p>Engineering Marketing Vertrieb</p> <ul style="list-style-type: none"> • 4 Monate je Unternehmensbereich • Fach- und Persönlichkeitstrainings <p>Traineeprogramm 12 Monate ▶</p>	<p>2. Orientierungsgespräch ▶</p> <p>JUNIOR</p> <p>Spezialisierung innerhalb eines Unternehmensbereiches</p> <p>Engineering Marketing Vertrieb</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufbauende Trainings • Hospitanz in angrenzenden Unternehmensbereichen <p>Training on the job ~2 Jahre ▶</p>
<p>3. Angebot zur Unternehmensbeteiligung ▶</p> <p>PROFESSIONAL</p> <p>Projekt- und Führungsverantwortung</p> <p>Engineering Marketing Vertrieb</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verantwortung und Gestaltung von Teams und Projekten (intern/extern) <p>~ 3 Jahre ▶</p>	<p>4. ▶</p> <p>PARTNER</p> <p>Führungsverantwortung und Beteiligung am Unternehmen</p> <p>Engineering Marketing Vertrieb</p> <ul style="list-style-type: none"> • Individuelle Trainings • Führungsverantwortung • Beteiligung am Unternehmen

Schicken Sie Ihre Bewerbung an k.jilq@unitechnics.de



InnoTechnik Newsletter für Innovationen in der Abwassertechnik

Ausgabe Dezember 2016

Rückblick 2016

Auch in diesem Jahr gab es bei UNITECHNICS wieder einiges Neues. Wir können auf Entwicklungen wie die intelligente Abluftbehandlungstechnologie UNI-OXI-AIR, die weiterentwickelten Geruchsdämpfungs- und Fremdwasserverschluss-Systeme Uni-AdSorber und Uni-FreWa, die UNI-Testmobile zum Testen einer Chemikaliendosierung oder einer Abluftbehandlung über einen bestimmten Zeitraum an einem bestimmten Einsatzort sowie die Berechnungssoftware SULFIDUS zurückblicken. Mit SULFIDUS können Betreiber und Planer von abwassertechnischen Anlagen Geruchs- und Korrosionspotential von bestehenden oder auch noch zu planenden Anlagen praxisnah simulieren.



Rückblick UNITECHNICS on Tour 2016

In diesem Jahr veranstalteten wir zusammen mit der REHAU AG + Co. zum ersten Mal die Vortragsreihe „MODERNES KANALNETZMANAGEMENT – Handlungsmöglichkeiten bei Geruch, biogener Korrosion und weiteren Anforderungen an Ihr Kanalnetz“ bei der wir Theorie und Praxis im Kanalbetrieb, als auch Betreiber und Ingenieurbüros zu Diskussionen zusammen brachten. An ausgewählten Standorten zusammen mit Kunden präsentieren wir erfolgreiche Projekte aus der Praxis, sowie die neusten Innovationen für Ihren Kanal. Die Seminarreihe wird im kommenden Jahr an 16 Veranstaltungsorten weitergeführt.





InnoTechnik Newsletter für Innovationen in der Abwassertechnik

Ausgabe Dezember 2016

„Der Alte wird 60“ - Und er denkt noch lange nicht ans Aufhören!

„Geht nicht gibt's nicht!“
Mit diesem Mantra ist unser Vater Axel Bohatsch in den 1990er Jahren in die Selbstständigkeit gestartet. Seit diesem Moment ist er in der Abwasserbranche als Innovator bekannt und bei Kunden und Partnern sehr geschätzt, da er stets ein offenes Ohr für die Problemstellungen hat und einen ausgeprägten Ehrgeiz eine funktionierende Lösung zu finden. Wichtig sind ihm dabei immer die Umweltverträglichkeit und ein Stück Entwicklung zu einer besseren Welt gewesen.

„Am vergangenen Donnerstag war es dann soweit und wir ließen Ihm seine Geburtstagsgrüße zukommen. Viele Kunden haben eine Videobotschaft gesendet und somit ist dann doch ein Video von über 30 Minuten Länge entstanden. Vielen Dank an die Zusendungen! Wir haben unseren Papa selten so gerührt gesehen. Es war genau das richtige Geschenk für Ihn.

Also dann bis zum nächsten Projekt!

Autoren: Steffen und Martin Bohatsch



Stets im Einsatz

UNITECHNICS on Tour 2017



Zusammen mit der REHAU AG + Co. und der HST SYSTEMTECHNIK GMBH & CO. KG werden wir im kommenden Jahr die Seminarreihe weiterführen und an 16 Veranstaltungsorten in Deutschland interessante Vorträge zum Thema „MODERNES KANALNETZMANAGEMENT - Umgang mit Indirekteinleitung und Problemabwässern“ halten. Die eintägigen Seminare werden in kleinem Kreis mit ca. 30 Teilnehmern stattfinden und beinhalten neben den Vorträgen auch einen Praxisteil. Die Einladungen zu diesen Veranstaltungen werden wir in Kürze versenden.

UNI TECHNICS

• O N T O U R •



Was ist eigentlich ... ?

In dieser Rubrik erwarten Sie fachliche Ausführungen zu speziellen Begriffen, Zusammenhängen oder Fragestellungen, die Sie aus Ihrer täglichen Arbeit kennen oder die Sie dafür vielleicht interessieren. Heute geht es um die Frage:

„Was ist eigentlich ... eine Fritte?“

Mit einer Fritte ist hier nicht die Fritte von den Pommes rot-weiß gemeint, eher ein Laborgerät zur Filtration.

Eine Fritte ist eine besondere Art der Nutschen (auch Büchnertrichter genannt). Diese sind Filter zur mechanischen Trennung einer Flüssigkeit mit darin fein verteilten Partikeln (auch Vakuum- oder Saugfiltration genannt).

Die Fritte ist im wesentlichen Aufbau einem Trichter ähnlich, im Gegensatz zu einem Trichter hat sie jedoch einen flachen Boden mit kleinen Öffnungen. Dieser Boden besteht bei der Fritte aus Glas mit sehr kleinen Löchern, einem sogenannten Glassinterboden.

Die Fritte wird bei dem Filterverfahren auf ein Gefäß mit einem Anschluss zur Erzeugung eines Unterdrucks gesetzt. Die zu filternde Flüssigkeit wird in die Fritte eingefüllt und mittels Vakuum wird diese durch den Glassinterboden gesaugt. Auf dem Glassinterboden sammeln sich die Feststoffe als Filterkuchen.

In dem Gefäß unter der Fritte sammelt sich die gefilterte Flüssigkeit ohne Feststoffe.

Eine Fritte kann zur Analyse von Wasserproben genutzt werden.

